

Typ: KKS MOD1

Kurzbeschreibung

- Erweiterungsmodul für Regler der Serie KKS 4100
- RS-485 Schnittstelle
- Analogausgang (0...10 V oder 4...20 mA)
- Echtzeituhr (RTC)

Anwendungsbereiche

- Vernetzung mit E-Link oder MODBus
- Steuerung von Ventilen über ein Analogsignal
- Zeitgesteuerte Abtattung

Technische Daten

Betriebsspannung.....	5 V DC / 12 V DC
(wird über Basisgerät versorgt)
Leistungsaufnahme.....	max. 1 VA
Analogausgang.....	0...10 V oder 4...20 mA
0...10 V DC, max Strom typ. 1 mA
4...20 mA max. Bürde 250 Ohm
Schnittstelle.....	RS-485
Echtzeituhr	automatische Sommer/Winterzeitumstellung
typ. 5 Tage Laufzeit ohne Versorgungsspannung
Betriebstemperatur / Lagertemperatur.....	-10...+55 °C / -30...70 °C
Max. Luftfeuchte.....	80 % r.F., nicht kondensierend
Abmessung (inkl. Stecker).....	ca 41 x 31 x 11 mm

Inbetriebnahme



Geräteversorgungsspannung vor dem Einstecken des Moduls abschalten!

Achtung

Ablauf Inbetriebnahme

- Modul Auswählen „P01=1“ (Modusliste) für KKS MOD 1
- Uhrzeit und Datum einstellen „P70“ – „P79“, „P80“ - „P84“ (Modusliste).
- Automatische Einleitung der Abtattung über „Startzeit“ „d06=1“
- Abtaufreigabezeiten „d11“ - „d16“ (Abtauliste),
- Schnittstelle „P90“ - „P92“ (Modusliste).
- Analogausgang „r51“ - „r59“ (Sollwertliste)

Details zu den Parametern bitte in der entsprechenden Anleitung des Basisgerätes nachschlagen.

Allgemeine Anschluss- und Sicherheitshinweise

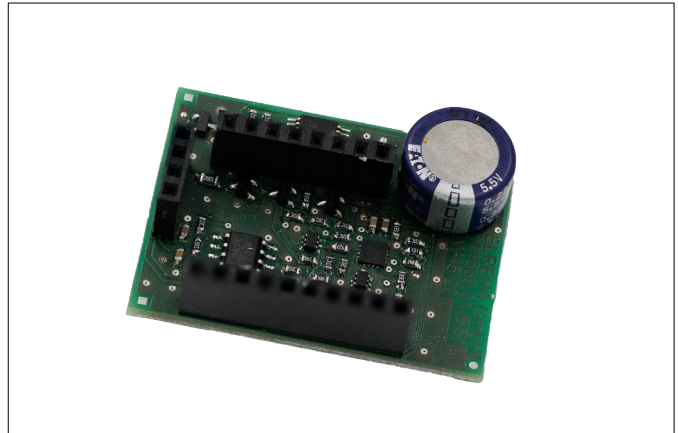


Diese Anleitung enthält Sicherheitshinweise und muss dem Nutzer jederzeit zugänglich sein. Jede Abweichung von den in diesem Dokument, aufgeführten Empfehlungen führt zum Erlöschen aller Gewährleistungen. Jeder Benutzer trägt die volle Verantwortung für die Qualität seiner Arbeit.



Achtung Lebensgefahr

- Schließen Sie das Gerät nicht an Netzspannung an, da ein sicherer Betrieb eventuell nicht mehr möglich ist, wenn das Gerät
 - sichtbare Beschädigungen aufweist,
 - nicht mehr funktioniert,
 - länger unter ungünstigen Bedingungen gelagert wurde,
 - stark verschmutzt oder feucht ist,
 - schweren Transportbeanspruchungen ausgesetzt war.
- Die Installation und Inbetriebnahme des Gerätes muss durch qualifizierte Fachkräfte durchgeführt werden.
- Betreiben Sie das Gerät niemals ohne Gehäuse.
- Das Gerät darf nur in der vorgegebenen Installationsumgebung betrieben werden.
- Alle vorhandenen PE-Klemmen des Gerätes müssen auf PE gelegt werden! Stromschlaggefahr!
- Das Gerät darf nur für den hier beschriebenen Einsatzzweck verwendet werden.
- Beachten Sie die am Einsatzort vorgeschriebenen Sicherheitsvorschriften und Normen.



Achtung

Bitte prüfen sie vor dem Einsatz des Reglers dessen technische Grenzen (siehe Technische Daten), z.B.:

- Vorgeschriebene Umgebungsbedingungen (Temperatur- bzw. Feuchtigkeitsgrenzen)
- Bitte beachten Sie bei der Installation von Datenleitungen die dafür nötigen Anforderungen.



Achtung

Sicherheitshinweise beachten!
Please note safety instructions!
SVP lire les consignes de sécurité!

Vor Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung sorgfältig lesen! Entstehen durch Nichtbeachtung Schäden, erlöschen die Garantieansprüche. Diese Dokumentation würde mit größter Sorgfalt erstellt. Dennoch können wir für die vollständige Richtigkeit keine Garantie übernehmen.

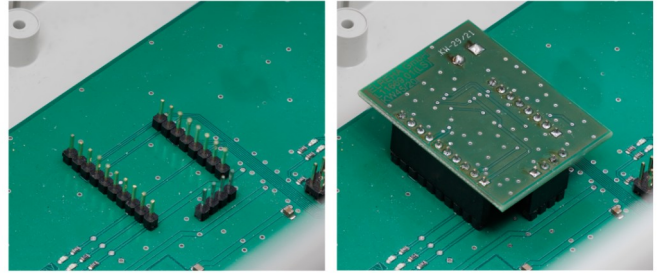
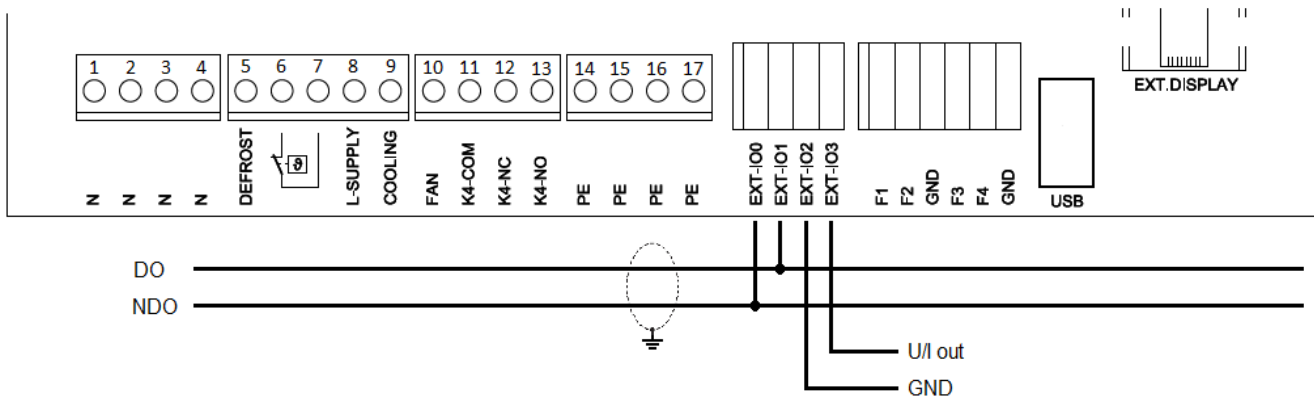
Unsere Produkte sind einer ständigen Pflege unterworfen, Änderungen der Konstruktion insbesondere der Software sind also möglich und vorbehalten. Beachten Sie deshalb auch bitte, dass die in dieser Anleitung beschriebenen Funktionen nur für Geräte gelten, die auch die oben angegebene Softwareversion enthalten. Diese Versionsnummer finden Sie auf dem Typenschild des Gerätes.

Modul installieren

Zum Installieren des Moduls muss das KKS 4100 spannungsfrei geschaltet werden!

Achtung

Zunächst muss der obere Deckel des KKS 4100 geöffnet werden. Auf der Leiterplatte befinden sich drei Stiftleisten (siehe Bild rechts) dort wird das Modul wie gezeigt auf die Platine gesteckt. Auf den richtigen Sitz achten! Danach den Deckel wieder verschließen.

**Anschluss KKS MOD1****Hinweis**

Diese Anleitung haben wir mit größter Sorgfalt erstellt, Fehler können wir aber nie ganz ausschließen. Unsere Produkte sind einer ständigen Pflege unterworfen, Änderungen der Konstruktion, insbesondere der Software, sind also möglich und vorbehalten. Beachten Sie deshalb auch bitte, dass die in dieser Anleitung beschriebenen Funktionen nur für Geräte gelten, die auch die auf Seite 1 angegebene Softwareversion enthalten. Diese Versionsnummer kann am Gerät in der Modusliste abgelesen werden. Sollten Sie einen Unterschied feststellen und Probleme haben, sprechen Sie uns bitte an.